

Drogenkontrolle: Polizei zieht vier Autofahrer aus dem Verkehr

Kurz hinter der Bergkamener Stadtgrenze führte die Polizei im Bereich der Autobahnzufahrt zur A1 in Sandbochum auf der Dortmunder Straße eine große Kontrollaktion durch. Ins Visier nahmen sie Autofahrer, die unter Drogen unterwegs waren. Dabei zogen sie vier PS-Ritter aus dem Verkehr, die unter Rauschgifteinfluss standen.



Drogenkontrolle der Polizei kurz hinter der Bergkamener Stadtgrenze auf der Dortmunder Straße in Hamm. Foto: Polizei

„Sich unter Drogeneinfluss hinters Steuer zu setzen, ist gefährlich und kein Kavaliersdelikt. Genauso wie beim alkoholisierten Fahren ist die Gefahr von Unfällen dabei sehr groß. Deshalb führte die Polizei Hamm am Donnerstag eine größere Kontrolle zu Drogen im Straßenverkehr durch“, erklärt die Polizei. Die Beamten hielten an der Dortmunder Straße kurz

vor der Autobahnauffahrt insgesamt 221 Fahrzeuge an. Dabei gingen ihr vier Autofahrer ins Netz, die unter Rauschgifteinfluss unterwegs waren. Bei allen waren Blutproben fällig, einer musste sofort seinen Führerschein abgeben. Vier weitere Fahrer fielen auf, weil sie gar keinen Führerschein besaßen. Wegen Verstößen wie Handybenutzung während der Fahrt, Nichtanlegen des Sicherheitsgurtes oder technischer Mängel gab es 13 Verwarngelder und sieben Anzeigen. Die Aktion lief von 10 Uhr bis 13 Uhr und von 14 Uhr bis 18 Uhr. Beteiligt waren neben dem Hauptzollamt Bielefeld auch Polizeikräfte aus Unna, Hagen und dem Märkischen Kreis.